



Pfarrbrief

Pastoraler Raum
Hellenthal – Schleiden
vom 19.07.25 – 21.09.25

Pastoraler Raum Hellenthal – Schleiden

Kath. Pfarramt

Pfr. Thomas Schlütter
Vorbürg 5, 53937 Schleiden
Tel. 02445/3218

E-Mail: thomas.schluetter@bistum-aachen.de

Pfarrbüro Schleiden

Pfarramtssekretärinnen: U. Lammert u. A. Klinkhammer
Tel. 02445/3218

Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Do 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Pfarrbüro Hellenthal

Pfarramtssekretärin I. Keuer
Tel. 02482/1256064

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Mo 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

E-Mail: pfarrbuero_hellenthalschleiden@bistum-aachen.de

Homepage: www.gdg-hellenthal-schleiden.de

Pfarramtskonto: VR-Bank Nordeifel eG
IBAN: DE31 3706 9720 5001 1410 25

Leiter im Pastoralen Raum Hellenthal – Schleiden:

Pfr. Thomas Schlütter, Tel. 02445/3218; 0152/59425387
thomas.schluetter@bistum-aachen.de

Pfarrvikar:

Michael Krosch, Pfr., Tel. 02444/9143304
michael.krosch@bistum-aachen.de

Diakon: Klaus Hövel, Tel. 02444/9145494 o.

01525/7671411; klaus.hoevel@bistum-aachen.de
Pfr.i.R. Walter von den Bruck, Tel. 02482/606870
v-d-bruck@t-online.de

Pfr.i.R. Winfried Reidt, Tel. 02482/1268480

Pfr.i.R. Theo Tümmeler, Tel. 02482/1250715;
TTxp@gmx.de

Gemeindereferentinnen:

Dagmar Goffart, Tel. 02445/8525671
dagmar.goffart@bistum-aachen.de

Astrid Sistig, Schulseelsorgerin, Tel. 0152/02803481
astrid.sistig@bistum-aachen.de

Ida Prinz-Hochgürtel, Frauenseelsorgerin und Seelsorge
für die kirchlichen Kindertagesstätten, Tel. 02445/950150
ida.prinz-hochguertel@bistum-aachen.de

Margot Schmitz, Tel. 0172/7165785
margot.schmitz-htl-sle@bistum-aachen.de

Jugendarbeit:

Sabine Meyer, KOT Hellenthal, Tel. 02482/911567

Musiker im pastoralen Raum:

Organist: Andreas Warler, Tel. 0152/23314032
andreas.warler@bistum-aachen.de

Verwaltung:

Koordinatorin Roswitha Lennartz, Tel. 02445/8525670
roswitha.lennartz@bistum-aachen.de

Der nächste Pfarrbrief erscheint vom 20.09.25 bis
23.11.25. Anmeldeschluss ist der **29.08.2025**.

Sozusagen grundlos vergnügt

Ich freu mich, dass am Himmel Wolken ziehen
Und dass es regnet, hagelt, friert und schneit.
Ich freu mich auch zur grünen Jahreszeit,
Wenn Heckenrosen und Holunder blühen.
- Dass Amseln flöten und dass Immen summen,
Dass Mücken stechen und das Brummer
brummen.
Dass rote Luftballons ins Blaue steigen.
Dass Spatzen schwatzen. Und dass Fische
schweigen.

Ich freu mich, dass der Mond am Himmel steht
Und dass die Sonne täglich neu aufgeht.
Dass Herbst dem Sommer folgt und Lenz dem
Winter,
Gefällt mir wohl. Da steckt ein Sinn dahinter,
Wenn auch die Neunmalklugen ihn nicht sehn.
Man kann nicht alles mit dem Kopf verstehn!
Ich freue mich. Das ist des Lebens Sinn.
Ich freue mich vor allem, dass ich bin.

In mir ist alles aufgeräumt und heiter:
Die Diele blitzt. Das Feuer ist geschürt.
An solchem Tag erklettert man die Leiter,
Die von der Erde in den Himmel führt.

Mascha Kaléko

Liebe Leserinnen und Leser,

jedes Jahr aufs Neue lädt die Sommerzeit uns
ein, unser Lebenstempo zu verlangsamen. Es ist
Ferienzeit, nicht nur für diejenigen, die zur
Schule gehen und ihre Familien, für fast alle ist
der Sommer eine Unterbrechung von Alltag und
Geschäftigkeit. Die ganze Gesellschaft scheint
unterwegs zu sein auf der Suche nach Erholung,
Abwechslung, Auftanken und Veränderung. Die
Sehnsucht danach, nicht funktionieren und
Pflichten erfüllen zu müssen, sondern einfach da
zu sein und das Leben genießen zu dürfen, nimmt
sich ihren Raum.

Im Entschleunigen kommen wir zu uns selbst und
können neu wahrnehmen: dass Du, dass, was um
uns herum ist sowie dass, was uns in Herz und
Seele bewegt.

Wie wichtig die Unterbrechung von Arbeit und
Geschäftigkeit für uns Menschen ist, ist schon
im 2. Buch Mose festgehalten. Dort steht im
Sabbatgebot, dass jeder siebte Tag oder anders

formuliert, ein Siebtel der Zeit freigehalten werden soll von Arbeit. Diese freie Zeit der Unterbrechung wird von Gott gesegnet und geheiligt und so zum göttlich heilsamen Geschenk an uns Menschen.

Dieses Gebot ist nicht nur eine Erlaubnis durchzuatmen, faul zu sein, die Seele baumeln zu lassen, es ist auch eine klare Absage an die Hektik unserer Zeit, an Leistungsdruck und Selbstoptimierungszwänge. Es ist der lebensnotwendige Widerstand gegen das Immer-mehr, Immer-schneller, Immer-besser unseres Wirtschaftssystems, das mit seinem Wachstumswahn uns von uns selbst entfremdet und unsere Erde und die Lebensgrundlagen zukünftiger Generationen zerstört.

Unterbrechung!

So wünsche ich uns für die kommenden Sommerwochen, dass wir uns nicht satt sehen können an den Schönheiten der Natur, dass wir das Leben von seiner leichten Seite nehmen dürfen, unbeschwertes Zusammensein mit anderen genießen und reich beschenkt werden mit Erfahrungen von Himmelsglück.

Margot Schmitz, Gemeindereferentin

Gottesdienste im Pastoralen Raum Hellenthal – Schleiden

Blumenthal	jeden Freitag um 18:00 Uhr
Dreiborn	So. 09:30 Uhr, Di. 09:00 Uhr 03.08. u. 31.08. kein Gottesdienst 20.07., 17.08. u. 14.09. Wort-Gottes-Feier
Gemünd	Sa. 19:00 Uhr, Mi. 09:00 Uhr 19.07. 18:30 Uhr Hl. Messe (Schützenfest)
Harperscheid	Sa. 17:00 Uhr 19.07., 16.08. u. 13.09. kein Gottesdienst 02.08. u. 30.08. Wort-Gottes-Feier
Hellenthal	Sa. 17:00 Uhr, Do. 09:00 Uhr 30.08. 16:00 Uhr Hl. Messe
Herhahn	So. 09:30 Uhr, Fr. 09:00 Uhr 10.08. u. 07.09. kein Gottesdienst 17.08. 11:00 Uhr Rochusmesse in Wollseifen 27.07., 24.08. u. 21.09. Wort-Gottes-Feier
Hollerath	So. 11:00 Uhr, Mi. 18:00 Uhr (Mi. alle 4 Wochen in Ramscheid) 24.08. 09:30 Uhr Hl. Messe (Kirmes) 27.07., 10.08., 07.09. u. 21.09. Wort-Gottes-Feier

Kreuzberg	So. 11:00 Uhr, Do. 18:00 Uhr 14.09. 08:30 Uhr Hl. Messe (Barweilerwallfahrt) 20.07., 03.08., 17.08. 31.08. u. 07.09. Wort-Gottes-Feier
Losheim	Sa 18:30 Uhr, Fr. 09:00 Uhr in Kehr 06.09. kein Gottesdienst 07.09. 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier (am Kapellchen) 19.07., 26.07., 09.08., 23.08. u. 20.09. Wort-Gottes-Feier
Oberhausen	Sa. 17:00 Uhr, Do. 09:00 Uhr 19.07., 26.07. 09.08., 23.08. u. 06.09. u. 20.09. Wort-Gottes-Feier
Olef	Sa. 18:30 Uhr 19.07., 02.08., 16.08., 30.08. u. 13.09. Wort-Gottes-Feier
Reifferscheid	So. 09:00 Uhr, Do. 18:00 Uhr in Oberreifferscheid
Rescheid	Sa. 19:00 Uhr, Di. 18:00 Uhr (Di. alle 4 Wochen in Giescheid) 23.08. 19:00 Uhr Hl. Messe in Giescheid (Patrozinium) 19.07., 02.08., 16.08., 30.08. u. 06.09. Wort-Gottes-Feier
Schleiden	So. 11:00 Uhr, Di. 09:00 Uhr 20.09. 18:00 Uhr Kirmesmesse
Udenbreth	So. 09:00 Uhr, Mi. 09:00 Uhr (Mi. alle 4 Wochen in Miescheid) 10.08. 10:00 Uhr Hl. Messe (Kirmes) 20.07., 03.08., 17.08. 31.08. u. 14.09. Wort-Gottes-Feier
Wildenburg	Sa. 19:00 Uhr, Mi. 18:00 Uhr 26.07., 09.08., 23.08., 13.09. u. 20.09. Wort-Gottes-Feier
Wolfert	So. 09:00 Uhr, Di. 18:00 Uhr 07.09. 09:30 Uhr Hl. Messe (Kirmes) 27.07., 10.08., 24.08., 14.09. u. 21.09. Wort-Gottes-Feier

Die Wochenmessen werden im 14-tägigen Rhythmus gehalten. In Harperscheid und Olef finden keine Werktagsmessen statt.

In Blumenthal laden wir jeden Freitag um 18:00 Uhr zur Hl. Messe ein, vorher besteht ab 17:30 Uhr die Gelegenheit zur Beichte.

In folgenden Kirchen findet an jedem Wochenende eine Eucharistiefeier statt:

samstags	17:00 Uhr	Hellenthal
	19:00 Uhr	Gemünd
sonntags	09:00 Uhr	Reifferscheid
	11:00 Uhr	Schleiden

Gebet für geistliche Berufe

31.07.25 u. 28.08.25 um 08:00 Uhr in der Pfarrkirche Reifferscheid

Eucharistische Anbetung:

01.08. u. 05.09.25 um 09:00 Uhr in der Pfarrkirche Hollerath

Friedensgebete

Wir laden Sie recht herzlich ein zu den Friedensgebeten jeweils donnerstags um 19:00 Uhr am

- 31. Juli in St. Michael – Losheim
- 21. August in St. Anna – Hellenthal und am
- 18. September in St. Barbara – Rescheid

sonstige Friedensgebete in unserem Pastoralen Raum:

Schleiden: 05.08.25 u. 02.09.25 um 20:00 Uhr

Reifferscheid: freitags um 18:30 Uhr

Gemünd: samstags um 18:30 Uhr vor der Hl. Messe

Hellenthal: samstags um 16:50 Uhr vor der Kirche

Darüber hinaus finden in einigen Pfarrgemeinden weitere Friedensgebete in unterschiedlichen Formen statt. Bitte beachten Sie die Gottesdienstordnung vor Ort!

Friedensgebet am 21.08.25 in Hellenthal

Fast alle Gemeinden im Pastoralen Raum Hellenthal – Schleiden beteiligen sich an den Friedensgebeten des Pastoralen Raumes. Wir wollen damit ein Zeichen setzen, dass wir gemeinsam für den Frieden beten.

Am 21. August findet das Friedensgebet in Hellenthal statt. Der Pfarreirat hat vorgesehen, dass dieses Friedensgebet – vorausgesetzt, es ist gutes Wetter - **an der Ruine der ehemaligen Kirche** in der Nähe der Grenzlandhalle stattfindet. Wir wollen den Gedanken der Klagemauer in Jerusalem aufgreifen und dort die Möglichkeit schaffen, sich zu sammeln und die vielfältigen Gedanken, die uns tagtäglich beschäftigen, Gott darzubringen.

Sie sind ganz herzlich zu diesem Friedensgebet eingeladen. Falls wider Erwarten das Wetter es nicht zulässt, dass wir uns draußen treffen, findet das Friedensgebet in der Kirche statt.

Bitte beachten!!!	Öffnungszeiten Pfarrbüro Hellenthal Das Pfarrbüro Hellenthal ist in der Zeit vom 21.07.25 – 28.07.25 und vom 19.09.25 – 29.09.25 <u>nur am Do. 24.07. und Do. 25.09.</u> geöffnet.
	Außerdem ist das Pfarrbüro Hellenthal am 08.09.25 geschlossen. Wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro Schleiden, das zu den bekannten Öffnungszeiten für Sie da ist.

sonstige kirchliche Feiertage:

Mariä Himmelfahrt (15.08.)

14.08.25	18:00 Uhr	Kreuzberg	Vorabendmesse
	18:00 Uhr	Oberreifferscheid	Wort-Gottes-Feier mit Kräuterweihe
15.08.25	09:00 Uhr	Kehr	Patrozinium
	18:00 Uhr	Blumenthal	Marienmesse
	18:00 Uhr	Wolfert	kleine Feier mit Kräuterweihe

Beichtgelegenheit

Jeden Freitag haben Sie von 17:30 Uhr bis 18:00 Uhr in St. Brigida – Blumenthal die Möglichkeit zur Beichte.

Wenn Sie außerhalb der genannten Zeiten ein persönliches Beichtgespräch wünschen, können Sie sich gerne mit einem unserer Priester telefonisch in Verbindung setzen, um einen anderen Termin zu vereinbaren.

Offenes Singen in St. Anna – Hellenthal

am Freitag, 25.07.25, von 19:30 – 21:00 Uhr

- *zuhören oder mitsingen, ganz wie man/frau mag*

„Seele und Singen“ lädt zu einem offenen Singen in St. Anna ein. Gesungen werden – teils vierstimmig – einfache geistliche Lieder aus aller Welt, u.a. Taizé. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich; gesungen wird aus dem Herzen und für's Herz! Der Eintritt ist frei.

Jubiläum 500 Jahre Schlosskirche Schleiden

Im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten weisen wir auf folgende Veranstaltungen hin:

Am 03.08.25 wird nochmals eine Kirchen- und Orgelführung mit Heinz Vaßen und Andreas Warler angeboten. Eine Kirchenführung speziell für Kinder findet am 06.08.25 und am 13.08.25 statt, jeweils um 16:00 Uhr.

Freitag, den 29.08.25 ist um 19:00 Uhr eine Andacht in der Kirche unter dem Thema "Marmor, Stein und..." Anders als ausgewiesen findet bereits am 07.09.25 um 17:00 Uhr das Konzert der Musikschule Schleiden mit alter Instrumental- und Vokalmusik statt.

Am 20.09.25 Abschluss der Festwochen mit der Messe zur Eröffnung der Kirmes in Schleiden um 18:00 Uhr.

„Licht-Ton“, 14. August 2025 um 19:30 Uhr in St. Nikolaus, Gemünd

Im Rahmen der Ausstellung „Lichtzeichen“ in St. Nikolaus in Gemünd laden wir herzlich dazu ein, die Werke der Ausstellung zu hören. Zu Texten, die Pfr. Michael Krosch zu den Kunstwerken geschrieben hat, wird Andreas Warler, Musiker des Pastoralen Raums, Improvisationen auf der Weimbs-Orgel spielen. Eine weitere Variation des „Perspektivwechsels“ im Kirchenraum.

„Anders-Wort“

„Ist Gott gewalttätig? – Das Alte Testament“

26. August 2025 im Pfarrheim Olef – 19:00 Uhr

Ist der Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs der Gott Jesu Christi? In unzähligen Gesprächen habe ich immer wieder gehört, dass der Gott des Alten Testaments unter keinen Umständen der gleiche Gott sein könne wie der abba, der liebe Vater, wie im Neuen Testament es uns überliefert worden ist, wie Jesus ihn zeigt.. Viele wollen am liebsten das ganze Alte Testament in den Müll der Geschichte werfen. Ist das richtig? Ist das redlich? Ist das so einfach? Herzliche Einladung zu Vortrag und Austausch.

Pfr. Michael Krosch

„Musikalisches Weinfest auf dem Kirchenvorplatz“ in St. Anna – Hellenthal

Am **30.08.25** lädt der Förderverein St. Anna Hellenthal e.V. zu einem musikalischen Weinfest auf dem Kirchenvorplatz ein.

Start vor der Pfarrkirche ist **um 16:00 Uhr** mit einer Hl. Messe, die vom Kirchenchor mitgestaltet wird.

Auf dem anschließenden Fest präsentiert das Weingut Lorenz H. Kunz einige seiner Weine, die neben anderen Getränken im Ausschank sind und beim Winzer auch direkt erworben werden können. Für das leibliche Wohl ist mit Flammkuchen, Würstchen vom Grill und verschiedenen Salaten bestens vorgesorgt. Die passende Musik wird Alleinunterhalter Roland Kill zum Fest beisteuern. Für die Kinder wird ein Rahmenprogramm angeboten.

Pfarrfest in Schleiden

Großes Pfarrfest zum Jubiläum der Schlosskirche am 31.08.25 im Franziskuspark!

Groß und Klein sind herzlich eingeladen zum Pfarrfest am Sonntag, den 31.08.25, anlässlich des 500-jährigen Jubiläums der Schlosskirche in Schleiden. Beginn ist um 11:00 Uhr mit einer heiligen Messe in der Kirche. Anschließend feiern wir im Franziskuspark. Ab 12:30 Uhr spielen die Bergmusikanten Ettelscheid. Es gibt Spiele für Groß und Klein und für das leibliche Wohl wird auch gesorgt sein. Höhepunkt am Nachmittag ist eine Feuershow gegen 16:00 Uhr.

come2gether – auf ein Bier mit Gott zum 3.

Wann: 13. September 2025

Wo: vor der Kirche St. Nikolaus, Gemünd

Um: nach der Hl. Messe

Lasst uns reden über Gott und die Welt –
über Sehnsucht nach Hoffnung und Gemeinschaft
bei einem guten Getränk an unserer DIY-Theke
3 Normalochristen, ein Kirchenmusiker und ein
Priester – vom Evangelium infiziert...

come2gether

Für den Auf- und Abbau würden wir uns über helfende Hände freuen! Bitte melden bei: Pfr. Michael Krosch.

Kinderkirche

Mit Texten, Gesang und Aktionen wollen wir gemeinsam in entspannter Atmosphäre Gemeinschaft erleben und Gott näherkommen.

Eingeladen sind **alle Kinder**, die mit uns Kirche erleben, erfahren und erkunden möchten. Es gibt keine Altersbegrenzung.

Wir freuen uns, euch am **19.09.25** um **16:00 Uhr** in der **Kapelle Oberreifferscheid** begrüßen zu dürfen.

Im Anschluss ist gemütliches Beisammensein.
Wir freuen uns auf euch!

Erlebniskirche Scheuren

Save the date!

Nächste Aktion der Erlebniskirche Scheuren am

Freitag, 26. September, um 18:00 Uhr.

meditatives Angebot mit Texten, Musik und meditativem Tanz mit Stephanie Baues.

Danke

Ich möchte mich bei allen ganz herzlich bedanken, die mir zu meinem Weihejubiläum gratuliert haben. Allen weiter Gottes Segen!

Ihr Philipp Cuck

Schritte mit Gott

(Abend-)Wanderung mit spirituellen Impulsen, Gebeten und Liedern

Thema in diesem Sommer:

„Wenn wir Gott sagen“

Montag, 23.07.25 – Dauer ca. 2,5 Stunden

„dem Himmel so nah“

**18:30 Uhr Kall/Keldenich, Parkplatz „Auf der Kier“
an der Kirche**

**Freitag, 15.08.25 – Dauer ohne Imbiss ca. 3 Stunden,
früherer Start**

„Himmel – blau“

**17:30 Uhr Schleiden-Olef, Oleftal 31,
Pfarrheim/Kirche**

Wanderung zum Kräutersträuße pflücken mit Gabriele Griebel, die uns als diplomierte Naturführerin Interessantes und Wissenswertes zu Kräutern erzählen wird. Anschließend Kräutersegnung und gemütlicher Ausklang mit Picknick, zu dem Kleinigkeiten mitgebracht werden können und wir Tee aus Kräutern zubereiten.

Frauenfrühstück von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Franziskushaus in Schleiden, Klosterplatz 1

Frauen verschiedener Generationen, Konfessionen, Religionen, Kulturen und Lebenssituationen können miteinander frühstücken und ins Gespräch kommen – kurzer Impuls als Anregung für den Austausch

Mittwoch, 20. August 2025

Anmeldung bitte bis Montag, 18.08.

„Wer, wenn nicht wir? Wann, wenn nicht jetzt?“
(Jeanne d’Arc)

die Kosten des einfachen Frühstücks werden umgelegt

ein/zwei Frauen beteiligen sich beim Vorbereiten (ab ca. 08:20 Uhr) oder Aufräumen, bitte bei der Anmeldung mit angeben

Anmeldung per Mail oder Telefon:

ida.prinz-hochquertel@bistum-aachen.de,

Tel. 02445-950150

„Lichtzeichen“ – Kunstinstallation in der Kirche St. Nikolaus Gemünd

In der Kirche St. Nikolaus hat die Künstlerin Jutta Höfs ihre raumgreifende Kunst installiert, die Licht, Farbe und Spiritualität verbindet. Die Werke in der

Gemünder Kirche laden dazu ein, innezuhalten, Verbindungen zu entdecken und den Raum neu zu erfahren....

Freitag, 25. Juli 2025, 15.00 bis 18.15 Uhr
„vor Ort sein“

am Nachmittag bin ich in der Kirche, ich höre zu und komme ggf. ins Gespräch mit Ihnen/dir

18.00 Uhr bis 18.15 Uhr Abendgebet als Abschluss

Die Kirche ist dienstags bis sonntags tagsüber geöffnet.

Pilgern nach Barweiler – zu Fuß oder mit dem E-Bike

Die Pfarrei St. Antonius/E., Kreuzberg pilgert seit 200 Jahren im September nach Barweiler zur heiligen Maria mit der Lilie. In diesem Jahr findet die Fußwallfahrt am 14.09.25 und 15.09.25 statt. Wer Interesse hat, ist herzlich eingeladen mitzugehen. Die Pilgermesse beginnt am Sonntag um 08:30 Uhr, anschließend setzt sich die Prozession in Bewegung.

Erstmals bieten wir zeitgleich zur Fußwallfahrt am Sonntag eine Pilger-Fahrradtour an. Mit dem E-Bike fahren wir nach Barweiler und treffen zwischendurch die Fußpilger. An Kirchen und Wegkreuzen, die wir passieren, wird gebetet. Die Tour erstreckt sich über 55 km und dauert den ganzen Tag.

In Ahrhütte legen wir eine Mittagspause ein. Hier bietet der Pfarreirat eine Pilgersuppe und Getränke an. Dort besteht auch die Möglichkeit die Akkus aufzuladen.

In Barweiler findet die Wallfahrt mit einer Messe ihren Abschluss.

Für die Fahrrad-Wallfahrt bitten wir um Voranmeldung (ab 18:00 Uhr) bei Manuela Schmitz unter 0152/27447254.

Orgelkonzerte in der Schleidener Schlosskirche **22.08.2025 Aya Yoshida, Nagoya, Japan**

Am Freitag, 22. August 2025, findet um 19:00 Uhr das nächste „große“ Orgelkonzert in der Schleidener Schlosskirche statt.

In diesem Jahr stehen zwei Jubiläen an, die in den Konzerten gewürdigt werden: Wir begehen das 500-jährige Bestehen unserer Schlosskirche (erbaut 1519-1525) und feiern außerdem den 275. Todestag von Johann Sebastian Bach (1685-1750).

Anlässlich des 500-jährigen Bestehens der Schlosskirche hat die in Japan bekannte Organistin Aya Yoshida aus Nagoya ein Programm mit Bearbeitungen von Chorälen zusammengestellt, die um 1525 entstanden sind. Dabei werden Orgelwerke von Joh. Seb. Bach, Thomas Meyer-Fiebig sowie weiterer Komponisten erklingen.

19.09.2025 Prof. Markus Eichenlaub, Speyer

Zum letzten „großen“ Orgelkonzert am Freitag, 19. September 2025, um 19:00 Uhr in der Schleidener Schlosskirche wird erstmalig der Domorganist von Speyer, Prof. Markus Eichenlaub, an der historischen König-Organ konzentieren.

Zum Abschluss der Feierlichkeiten zum 500-jährigen Jubiläum der Schlosskirche wird er ein interessantes und abwechslungsreiches Programm zum Thema „500 Jahre Schlosskirche – ein musikalischer Gang durch die Zeiten“ präsentieren.

Hierauf darf man sehr gespannt sein!

„kleine“ Orgelkonzerte zur Marktzeit

Auch in diesem Jahr finden wieder verschiedene Orgelkonzerte in der Schloßkirche in Schleiden statt.

Im Rahmen der von Mai bis September in der Schleidener Schlosskirche stattfindenden Orgelkonzerte finden einmal im Monat an Donnerstagen **um 11:30 Uhr** „kleine“ Orgelkonzerte zur Marktzeit mit Andreas Warler, dem Organisten an der Schlosskirche, statt. Dabei wird Herr Warler in allen Mittagskonzerten **ausschließlich Orgelwerke von Johann Sebastian Bach** zu Gehör bringen.

Der Eintritt ist frei(willig).

31.07.25 „Acht kleine Praeludien und Fugen“

14.08.25 „Schübler-Choräle“

25.09.25 Toccaten, Praeludien und Fugen

Erstkommunion 2025

Danke an unsere Kommunionkinder

Unsere 77 diesjährigen Kommunionkinder haben sich mit großem Herzen für ein Schulprojekt in Marcacao in Brasilien eingesetzt und dabei die bemerkenswerte Spendensumme von 1.400 € gesammelt.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Kommunionkinder und an alle, die zu diesem wunderbaren Ergebnis beigetragen haben!

Mit diesem Betrag erhalten die Kinder vor Ort Bildung und eine Perspektive für ihr Leben, konkret werden damit die Gehälter der Lehrerinnen finanziert. Der Aktionskreis „Eine Welt Reifferscheid e.V.“ betreut die Verwendung der Gelder.

Einführung unserer neuen BeerdigungsleiterInnen

Die Toten zu begraben und die Trauernden zu trösten, diese beiden Dienste gehören nach jüdisch-christlichem Verständnis seit jeher zu den geistlichen und leiblichen Werken der Barmherzigkeit. Die menschliche Sorge um Sterbende und Verstorbene wurde daher im Christentum immer als eine Liebespflicht der nächsten Angehörigen und der Gemeinden verstanden, in denen die Menschen auf Erden lebten und deren Glieder sie auch über ihren Tod hinaus bleiben.

Seit dem II. Vatikanischen Konzil verstehen wir Kirche als Volk Gottes auf dem Weg, das Jesus Christus bezeugt in verschiedenen Gaben und Diensten. Und gerade in der heutigen Zeit wird es immer deutlicher, dass wir nur gemeinsam Kirche sein können. Jede und jeder dort, wo sie/er ihre und seine Berufung und ihr und sein Charisma entdeckt. Ein solches Charisma – eine solche Gabe – kann es sein, Menschen in ihrer Trauer beizustehen und mit ihnen und für sie und die oder den Verstorbene/n eine würdevolle Trauerfeier und Beerdigung zu gestalten.

Mit einem bistumsweiten Konzept für die Trauerbegleitung im Bistum Aachen hat im Jahr 2010 Bischof Heinrich Mussinghoff die Ausbildung von Ehrenamtlichen zum Beerdigungsdienst auf den Weg gebracht. Nach einer umfangreichen Ausbildung werden die Ehrenamtlichen vom Bischof für den Beerdigungsdienst in dem Pastoralen Raum, in dem sie leben, beauftragt. In der Region Eifel führen zur Zeit die Gemeindereferentin im Pastoralen Raum Monschau Monika Breuer und der Pastoralreferent im Pastoralen Raum Blankenheim/Dahlem und Koordinator der Trauerpastoral in der Region Eifel Martin Westenburger diese Ausbildung durch.

Den Anfang als Beerdigungsleiter im jetzigen pastoralen Raum Hellenthal-Schleiden machte 2009 Pastoralreferent Paul-Josef Jansen, der nach dem hauptberuflichen Abschied 2020 weiterhin ehrenamtlich in dieser Aufgabe tätig ist. Mit Roswitha Frauenkron sowie Steffi und Alfred Urhahn wurden im September 2020 dann die ersten ehrenamtlichen BeerdigungsleiterInnen beauftragt.

Im letzten Kurs 2024/2025 wurden insgesamt 10 Personen, 8 Frauen und 2 Männer, zum Beerdigungsdienst ausgebildet. An dieser Ausbildung nahmen aus dem Pastoralen Raum Hellenthal – Schleiden Doris Haas, Heike Jenniches, Irmgard Jütten, Werner Lentzen, Carmen Manderfeld und Christa Schmitz teil. Rolf Meuser nahm parallel dazu an der Ausbildung zum Beerdigungsdienst in Aachen teil. Diese sind nun von Bischof Helmut Dieser für diesen Dienst beauftragt worden und wurden am 15.6. in der Schlosskirche Schleiden bzw. am 27.7. in St. Georg Dreiborn, in Verbindung mit der Sonntagsmesse, offiziell in ihren Dienst eingeführt. In der Region Eifel gibt es nun aktuell 20 Ehrenamtliche im Beerdigungsdienst, die in den Pastoralen Räumen Monschau, Hellenthal – Schleiden, Kall – Steinfeld, Mechernich und Blankenheim – Dahlem tätig sind.

Klaus Hövel, Diakon

Hier eine kurze persönliche Vorstellung der BeerdigungsleiterInnen:

Ich bin **Roswitha Frauenkron** aus der Pfarrgemeinde St. Barbara Rescheid.

Unsere Priester werden leider immer weniger, die zahlreichen Aufgaben in den Gemeinden aber nicht.

Das war der Grund, warum ich 2019 eine Ausbildung zur Beerdigungsleiterin begonnen habe.

Seitdem gestalte ich, im Auftrag der Kirche, katholische Beerdigungen, Trauergottesdienste und Beisetzungen.

Ich sehe darin eine große Aufgabe, die ich in Demut und voller Überzeugung erfülle.

Mein Name ist **Doris Haas**, ich bin seit vielen Jahren in der Pfarre St. Barbara Rescheid und im Pastoralen Raum Hellenthal – Schleiden in mehreren Bereichen mit großer Freude ehrenamtlich engagiert.

Um auch in Zukunft christliche Beerdigungen zu ermöglichen, habe ich mich dazu entschlossen, an einer Fortbildung zur Beerdigungsleitung teilzunehmen. Für mich ist der Beerdigungsdienst ein Dienst am Nächsten. Dabei ist es mir besonders

wichtig, den Angehörigen einen liebe- und würdevollen Abschied im christlichen Sinne zu ermöglichen.

Mein Name ist **Paul-Josef Jansen**. Rund 40 Jahre war ich als Pastoralreferent im Raum Hellenthal – Schleiden in vielfältigen Aufgaben eingesetzt.

Seit 2009 bin ich als Beerdigungsleiter tätig. Nach dem beruflichen Ruhestand im Jahr 2020 erfülle ich diese Aufgabe nun ehrenamtlich.

Mir ist es wichtig, dass die letzte Verabschiedung von einem Menschen passend und würdevoll für alle Beteiligten geschieht. Dabei sollen die Wünsche und Vorstellungen der Angehörigen entsprechend einfließen können.

Ich heiße **Heike Jenniches**. Ich bin 51 Jahre alt, verheiratet und Mutter von drei Kindern. Mit meiner Familie wohne ich in Unterschömbach. In meiner Aufgabe als Beerdigungsleiterin möchte ich den Verstorbenen einen christlichen und würdevollen Abschied ermöglichen und den Hinterbliebenen ein wenig Trost und Hoffnung schenken.

Mein Name ist **Irmgard Jütten**. Ich bin bei uns in der Pfarre St. Barbara Rescheid schon seit vielen Jahren im Pfarreirat und als Wortgottesdienstleiterin aktiv.

Die Ausbildung zur Beerdigungsdienstleiterin war für mich sehr bereichernd.

Die Verabschiedung von einem Verstorbenen und die Beisetzung ist der letzte Akt christlicher Barmherzigkeit für einen Menschen.

Ich denke, es macht unser Christsein aus, unsere Toten und deren Angehörige auf diesem Weg zu begleiten.

Werner Lentzen, 67 Jahre, aus St. Georg Dreiborn im Pastoralen Raum Hellenthal – Schleiden:

Nach über 50-jähriger Tätigkeit im kirchlichen Dienst und den verschiedensten Gremien seit Kindesbeinen an und der pastoralen, visionären Begleitung durch einen weltoffenen Ortspfarrer in jungen Jahren animiert, bin ich nun angekommen im kirchlichen **Laiendienst als Beerdigungsleiter**. Ich hege die Hoffnung und den Glauben, mich auch hier einbringen oder noch etwas bewirken zu können, aus der Sicht eines aufgeschlossenen christlichen Laien.

Mein Name ist **Carmen Manderfeld** und ich lebe mit meiner Familie in Losheim. Dort bin ich schon lange aktiv als Lektorin, Wortgottesdienstleiterin und Mitglied des Pfarreirates.

Es ist mir ein Anliegen, den Verstorbenen eine würdige Beerdigung zu ermöglichen und die Angehörigen ein kurzes Stück beim Abschiednehmen zu begleiten.

Wann, wenn nicht auf dem letzten Weg nochmal Christ sein?

Je älter ich, **Rolf Meuser**, werde, umso mehr setze ich mich mit dem Sterben auseinander und erkenne, dass das Sterben zum Leben dazugehört.

Und umso mehr komme ich zu meiner inneren Erkenntnis, dass nach dem Tod nicht alles zu Ende ist, sondern etwas Neues beginnen darf.

Vielleicht kann ich das als Beerdigungsleiter vermitteln.

Mein Name ist **Christa Schmitz**. Ich bin seit 11 Jahren Küsterin in der Kirche in Losheim und das mache ich wirklich gerne. Darüber hinaus bin ich in vielerlei Funktionen in unserer Pfarre ehrenamtlich aktiv.

Für mich ist es wichtig, dass unsere Verstorbenen mit Sorgfalt und Hingabe bestattet werden als letzten Dienst für sie. Ich glaube, auch für die Hinterbliebenen ist es wichtig, sich an einen würdigen und liebevollen letzten Abschied zu erinnern.

In Anbetracht des sich immer mehr auswirkenden Priestermangels und der sich verändernden Beerdigungskultur hatten wir uns 2018 entschlossen, an einem Kurs zur Befähigung zum Begräbnisdienst durch Laien teilzunehmen. Wir sind dankbar für die Erfahrungen, die wir in diesem ehrenamtlichen Dienst machen durften und dürfen und freuen uns sehr, dass mittlerweile sieben weitere Personen aus unserem Pastoralen Raum das Team verstärken.

Alfred und Steffi Urhahn

Firmvorbereitung für Erwachsene

Credo heißt: „Ich glaube!“

Erwachsen, am Glauben interessiert und noch nicht gefirmt?

Gehören Sie zu denen, die als Jugendliche (aus welchen Gründen auch immer) nicht gefirmt wurden und es jetzt, als Erwachsene gerne nachholen möchten?

Neben den Firmfeiern vor Ort bietet das Bistum Aachen speziell erwachsenen Christen die Möglichkeit der Firmung an.

Diese Firmfeier findet am Sonntag, dem 23. November 2025, im Hohen Dom zu Aachen statt.

Unter dem Motto **„Credo heißt: ‚Ich glaube‘ – Glaube ich?“** bieten wir im Pastoralen Raum Hl. Hermann-Josef Steinfeld einen entsprechenden Firmvorbereitungskurs für Erwachsene aus der Region Eifel an, der an ca. sechs Abenden stattfinden wird (genaue Terminabsprachen nach dem 1. Treffen).

Das 1. Kennenlern-Treffen ist am Montag, 25.08.2025, um 19:00 Uhr am Pfarrbüro in Steinfeld, Hermann-Josef-Straße 2, 53925 Steinfeld.

Wenn Ihr Interesse geweckt ist, dann melden Sie sich bitte bis zum **08. August** an!

Kontakt:

Gemeindereferentin Sigrid Lorse,
Tel. 0177 8928757

Mail: sigrid.lorse@bistum-aachen.de

Caritassonntag 2025

am 20. und 21. September

„Da kann ja jeder kommen. Caritas öffnet Türen.“

So lautet das Motto der Caritas-Jahreskampagne 2025 des Deutschen Caritasverbandes.

In unserer Sprache gibt es viele Redewendungen mit dem Begriff der Tür. Wie z.B.: „Mit der Tür ins Haus fallen“; „jemandem die Tür einrennen“; „jemanden vor die Tür setzen“. Oder: „hinter verschlossenen Türen verhandeln“; „jemandem die Tür vor der Nase zuschlagen“; „vor verschlossenen Türen stehen“. Aber auch: „offene Türen einrennen“ oder „jemandem

stehen alle Türen offen.“ Eine offene Tür eröffnet neue Räume und Perspektiven, schafft Möglichkeiten der Begegnung und der Gemeinschaft.

Caritas öffnet Türen in diesem Sinne. Und genauso sind wir als Christinnen und Christen vor Ort aufgerufen, auch unsere Türen offenzuhalten für die Not unserer Mitmenschen.

Dieses Jahresmotto ist die Einladung an uns alle deutlich zu machen, dass Nächstenliebe keine Schranken kennt. Dass unsere Türen offenstehen – für Menschen in Armut, in Einsamkeit, mit Fluchterfahrung, ja für alle, die an die Ränder gedrängt werden. In unserem Alltag, in unseren Familien, im Freundeskreis, am Arbeitsplatz und auch in unseren Gemeinden. Und dass Kirche und Caritas gemeinsam Verantwortung übernehmen, Räume öffnen und Haltung zeigen. Setzen wir ein Zeichen für Offenheit, für Zugehörigkeit, für Mitmenschlichkeit – und gegen Ausgrenzung.

Die Caritas-Kollekte zum Caritas-Sonntag ist darüber hinaus eine Möglichkeit, Menschen in Not zu helfen oder Projekte vor Ort zu unterstützen. Der bei der Kollekte eingegangene Geldbetrag bleibt in voller Höhe bei den jeweiligen Pfarrgemeinden für die Caritas-Arbeit vor Ort.

Tag der Ehejubiläen am 27.09.25

„Weil Treue das Fundament ist, auf dem eine lebenslange Partnerschaft gründet.“

Bischof Dr. Helmut Dieser lädt alle Paare aus unserem Bistum, die in diesem Jahr ein Ehejubiläum feiern (ab Silberhochzeit jeder runde oder halbrunde Jahrestag), nach Aachen ein und zwar am 27.09.25.

Der Tag beginnt mit einer Eucharistiefeier um 11:15 Uhr im Aachener Dom. Nach einem gemeinsamen Mittagessen erwartet die Jubelpaare ein vielfältiges kulturelles Programm. Eine Andacht um 16:00 Uhr beendet den Tag mit einem persönlichen Segen für jedes Paar.

Die Teilnehmerzahl ist auf 200 Ehepaare begrenzt. Die Termine werden daher nach der Reihenfolge des Eingangs der schriftlichen Anmeldung vergeben. Die Kosten je Paar belaufen sich auf € 35,00 für Verpflegung und kulturelles Programm.

Informationen und Anmeldemöglichkeiten unter Tel. 0241/452376, E-Mail: abt.11@bistum-aachen.de.
Formulare zur Anmeldung finden Sie in den Schriftenständen unserer Kirchen.

Offene, spirituell begleitete Wanderungen auf dem Schöpfungspfad – „Dem Leben auf der Spur“

Die abwechslungsreiche Natur während der Wanderung entlang des Pfades sowie kurze biblische und literarische Texte laden zum bewussten Wahrnehmen und Meditieren ein. Die Wanderung auf dem Schöpfungspfad findet jeweils am 3. Sonntag im Monat statt.

Die nächsten **Termine** sind am 17.08. und am 21.09., eine Anmeldung ist nicht erforderlich (kostenfrei).

Treffpunkt: 14:00 Uhr Wanderparkplatz Finkenauel in Simmerath-Erkensruhr, Hirschrott

Dauer & Länge: ca. 4 Stunden (mit Pausen), ca. 9,5 km (für Kinderwagen nicht geeignet). Proviant bitte selbst mitbringen!

Kontakt: siehe unten

Spirituelle Wanderungen

Die Seelsorge Nationalpark Eifel lädt ein zu einer dreitägigen Wanderung mit dem Motto „**Aufbrechen und danken**“ vom **03.10. – 05.10.** (*Anmeldeschluss 29. August*)

sowie einer Tagestour **am 07.09.25** mit dem Motto „**Aufbrechen mit Leib und Seele**“ von 10:00 – 16:30 Uhr (*Anmeldung bis 29. August*).

Schöpfungszeiten bieten eine Auszeit. Was bewegt mich? Wohin zieht es mich? Was spricht mich an?

(bitte ggf. warme Kleidung, festes Schuhwerk, Trinken und kleines Picknick mitbringen)

Treffpunkt: Morsbacher Hof; Strecke: ca. 6 km; Begleitung: Georg Toporowsky.

Weitere Infos zu allen Angeboten der Nationalpark-seelsorge finden Sie unter

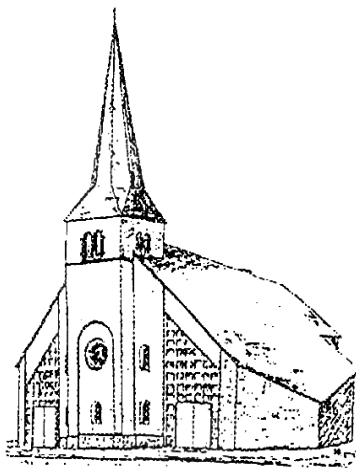
www.nationalparkseelsorge.de

und in den Flyern, die in unseren Kirchen ausliegen.

Kontaktaufnahme unter: ☎ 02444/5759987

info@nationalparkseelsorge.de

www.nationalparkseelsorge.de



Pfarrgemeinde St. Antonius/E., Kreuzberg

Pfarrbüro Kreuzberg

Tel.: 02447/1066

E-Mail:
stantonius.kreuzberg
@bistum-aachen.de

Zentrales Pfarrbüro Hellenthal

Kölner Str. 27
Tel.: 02482-1256064
Fax : 02482-1256066

E-Mail:
pfarrbuero_hellenthalschleiden@
bistum-aachen.de

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 9.30 – 11.30 Uhr
Mo. Nachmittag 14.30 – 17.30 Uhr

Geänderte Öffnungszeiten:
siehe überregionaler Teil

Gottesdienstordnung vom 20.07.25 bis 22.09.25

Sechzehnter Sonntag im Jahreskreis

So. 20.07. 11.00 Wort-Gottes-Feier

Siebzehnter Sonntag im Jahreskreis

So. 27.07. 11.00 Hl. Messe

Do. 31.07. 18.00 Hl. Messe

Achtzehnter Sonntag im Jahreskreis

So. 03.08. 11.00 Wort-Gottes-Feier
-Kollekte für unsere Pfarrkirche-

Neunzehnter Sonntag im Jahreskreis

So. 10.08. 11.00 Hl. Messe

Do. 14.08. 18.00 Hl. Messe
mit Kräuterweihe

Zwanzigster Sonntag im Jahreskreis

So. 17.08. 11.00 Wort-Gottes-Feier

Sa. 23.08. 14.00 Hochzeit

Einundzwanzigster Sonntag im Jahreskreis

So. 24.08. 11.00 Hl. Messe

Do. 28.08. 18.00 Hl. Messe

Zweiundzwanzigster Sonntag im Jahreskreis

So. 31.08. 11.00 Wort-Gottes-Feier

Dreiundzwanzigster Sonntag im Jahreskreis

So. 07.09. 11.00 Hl. Messe
-Kollekte für unsere Pfarrkirche-

Do. 11.09. 18.00 Hl. Messe

Kreuzerhöhung

So. 14.09. **8.30** Hl. Messe

Mo. 15.09.^{ca} **16.30** Rückkehr der Barweiler Prozession

Fünfundzwanzigster Sonntag im Jahreskreis

So. 21.09. 11.00 Hl. Messe
-Kollekte für die Pfarr-Caritas-

*Wir wünschen allen eine schöne Ferien- und Urlaubszeit,
gute Erholung und Gottes Segen auf allen Wegen.*

